



SÜDOSTEUROPA-
GESELLSCHAFT



AKADEMIE FÜR
POLITISCHE
BILDUNG TUTZING

Internationale Akademie

54. Internationale Hochschulwoche

5. – 9. Oktober 2015

Akademie für Politische Bildung, Tutzing

„Klientelismus in Südosteuropa“

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. Ioannis Zelepos, Universität München
Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus Roth, Universität München

Thema

Klientelismus in Südosteuropa

Klientelismus ist ein Phänomen, das in Südosteuropa zweifellos weit verbreitet ist, tiefe historische Wurzeln hat, und insofern durchaus als Strukturmerkmal politischer Kultur in diesem Teil der Welt gelten kann. Entsprechend groß ist die Bedeutung, die ihm in der kritischen Publizistik zuerkannt wird: Klientelismus scheint demzufolge nicht nur eine wesentliche Ursache für die Dysfunktionalität der politischen Systeme zu sein, sondern auch ein Entwicklungshindernis für zivilgesellschaftliche Modernisierung.

Angesichts der unbestritten großen gesellschaftlichen Bedeutung von Klientelismus in Südosteuropa erscheint jedoch die regionsspezifische Erforschung dieses Phänomens erstaunlich unterentwickelt. Dies hängt u.a. damit zusammen, dass der Interessenfokus der internationalen theoriebildenden Klientelismusforschung auf anderen Ländern/Regionen liegt (Westeuropa, Lateinamerika, Afrika etc.) und Südosteuropa meist nur am Rande und im Rahmen von Raumkonzepten wie „Südeuropa“ oder „Mittelmeer“ streift. Demgegenüber bewegen sich südosteuropaspezifische Untersuchungen zum Klientelismus entweder auf der Ebene von Lokalstudien, oder leiden, sofern es sich um verallgemeinernde Zugänge handelt, oftmals an analytischer Unschärfe und Simplifizierung: Das diesbezügliche Spektrum reicht von der Deutung des Klientelismus als einer (meist durch korrupte Eliten bzw. „Oligarchen“ verursachten) Fehlentwicklung, die durch konsequentes staatliches Handeln korrigierbar ist bzw. wäre, bis zu seiner Wahrnehmung als einer kulturgeschichtlichen Konstante, die auf mentalitätsbedingte Staatsferne als Spätfolge imperialer „Fremdherrschaft“ zurückgeführt wird. Kaum Beachtung findet in diesem Zusammenhang jedoch die Frage nach spezifischen Erscheinungsformen von Klientelismus im historischen Wandel von der Epoche der Nationalstaatsbildungen bis zum Postsozialismus, nach dem Verhältnis von Klientelismus und Zivilgesellschaft sowie nach Vergleichsgrößen jenseits der Region. Ohne hinreichende Konkretisierung und zeitliche wie räumliche Kontextualisierung des Phänomens wird jedoch „der“ Klientelismus zum publizistischen Gemeinplatz und im schlimmeren Fall zu einem Negativstereotyp eurozentrischer Balkanperzeption.

Programm (Stand 29.04.15)

Montag 5. Oktober 2015

- bis 16:30 Uhr *Ankunft der Teilnehmer*
- 17:00 Uhr **Begrüßung**
Prof. Dr. Ursula **Münch**, Direktorin, Akademie für Politische Bildung, Tutzing
Dr. h.c. Gernot **Erlner**, MdB, Präsident der Südosteuropa-Gesellschaft, Berlin
- 17:30 Uhr **Einführung** (Prof. Dr. Ioannis Zelepos, Prof. Dr. Klaus Roth)
- 18:00 Uhr **KEYNOTE**
Prof. Dr. Christian **Giordano** , Fribourg
Klientelismus und Patronage als Sozial- und Kulturphänomen: Theoretische Reflexionen zu informellen Koalitionen und Beziehungsstrukturen
- 18:30 Uhr *Empfang*

Dienstag 6. Oktober 2015

ab 8:15 Uhr *Frühstück*

Klientelismus als Alltagspraxis

Moderation: N.N.

- 09:00 Uhr Prof. Dr. Milena **Benovska-Säbkova** , Sofia
Small Places, Strong Networks: Transformations of Clientelism in Bulgaria.
- 09:45 Uhr Prof. Dr. Björn **Hansen** , Regensburg
Die historische Semantik von Korruption im ersten Jugoslawien: die Našice-Affäre von 1934/1935.
- 10:30 Uhr *Kaffeepause*
- 11:00 Uhr Prof. Dr. Anton **Sterbling**, Görlitz
Die 'Unseren' und die 'Anderen'. Klientelismus in Südosteuropa, unter besonderer Berücksichtigung Rumäniens
- 11:45 Uhr Dr. Jutta **Lauth Bacas**, Athen / Köln
Klientelismus in Griechenland: Wandel oder Beharrung in Zeiten der Finanzkrise?
- 12:30 Uhr *Mittagessen*

Historische Dimensionen

Moderation: N.N.

- 14:00 Uhr Prof. Dr. Wolfgang **Höpken**, Leipzig
Eliten und Klientelismus in Südosteuropa – Kontinuitäten und Wandlungen
distributiver Politik im 19. und 20. Jahrhundert
- 14:45 Uhr Dr. Anna **Vlachopoulou**, München
Osmanische Eliten in Südosteuropa – Haushalte, Netzwerke, Klienten, Konflikte
- 15:30 Uhr *Kaffeepause*
- 16:00 Uhr Prof. Dr. Klaus **Buchenau**, Regensburg
Korruption im Wandel: Das Beispiel Serbiens (19.-21. Jahrhundert)
- 16:45 Uhr Nachwuchsforum I
- 17:30 Uhr *Kaffeepause*
- 17:45 Uhr Nachwuchsforum II
- 18:30 Uhr *Abendessen*

Mittwoch 7. Oktober 2015

ab 8:15 Uhr *Frühstück*

Wirtschaftliche Dimensionen

Moderation: N.N.

- 09:00 Uhr Prof. Dr. Thomas **Steger**, Regensburg
Korruption in Serbien - Ansichten und Einstellungen von Wirtschaftsakteuren
- 09:45 Uhr Dr. Katerina **Gehl**, München
Medialer Komfort? Zu den ‚sündhaften Beziehungen‘ zwischen Medien und Macht
im heutigen Bulgarien
- 10:30 Uhr *Kaffeepause*
- 11:00 Uhr Gudrun **Steinacker**, Podgorica
Korrupte Netzwerke – praktische Erfahrungen in der Transformation
Südosteuropas
- 11:45 Uhr Tobias **Flessenkemper**, Köln / Nizza
European Union and the Western Balkans. How does European Integration Affect
Clientelism?

12:30 Uhr *Mittagessen*

14.00 Uhr Exkursion

18:30 Uhr *Abendessen*

19:00 Uhr Nachwuchsforum III

Donnerstag 8. Oktober 2015

ab 8:15 Uhr *Frühstück*

Politische Dimensionen

Moderation: N.N.

09:00 Uhr Prof. Dr. Heinz-Jürgen **Axt** , Duisburg
Griechenland: Vom Klientelismus zum Parteien-Klientelismus? Überprüfung einer Hypothese

09:45 Uhr Dr. Sertaç **Sonan**, Famagusta
Political Clientelism as an Elite Strategic Choice: The Case of North Cyprus

10:30 Uhr *Kaffeepause*

11:00 Uhr Dr. Ružlan **Stefanov**, Sofia
Die Bekämpfung der Korruption in Südosteuropa 2001 - 2014: Monitoring, Ergebnisse und politische Optionen

11:45 Uhr Prof. Dr. Dimitrios **Sotiropoulos** , Athen
The Prospects of Further Democratization in the Western Balkans in mid-2010s: a Mixed Record

12:30 Uhr *Mittagessen*

Institutionelle Dimensionen

Moderation: N.N.

14:00 Uhr Prof. Dr. Davide **Torsello**, Bergamo
The Limits of the Anthropology of Clientelism: Comparative Institutional and Cultural Perspectives

14:45 Uhr Prof. Dr. Maria **Spirova**, Leiden
Parties, Jobs and Votes: Clientelistic Politics in Bulgaria.

15:30 Uhr *Kaffeepause*

- 16:00 Uhr Dr. Stefan **Dorondel**, Bukarest
Patronage, Undesired Ethnic Groups and the State Birth-Control Programs in Rural Romania
- 16:45 Uhr Dr. Ervin **Kaciu**, Tirana
Civil Society in Albania as a Missing Agency Because of its Clientelistic, Elitist and Technocratic Approach
- 18:30 Uhr *Abendessen*

Freitag 9. Oktober 2015

- ab 8:15 Uhr *Frühstück*

Zivilgesellschaftlicher Wandel

Moderation: N.N.

- 09:00 Uhr Dr. Sonja **Schüler**, Fribourg
Gesellschaftliche Interessen(selbst)organisation als Motor kritischer Öffentlichkeit?
- 09:45 Uhr Dr. Giorgos **Tzogopoulos**, Athen
Welches Modell für die griechischen Medien? Demokratie durch Presse und politische Entwicklungen
- 10:30 Uhr Dr. Jens **Bastian**, Athen
Das 'Fakelaki' ist keine Selbstverständlichkeit mehr. Wie Klientelismus und Korruption an ihre Grenzen stoßen
- 11:15 Uhr *Kaffeepause*
- 11:45 Uhr **Abschlussdiskussion**
- 12:30 Uhr *Mittagessen*

<p>Ende der Hochschulwoche Abreise der Teilnehmer Um 13:30 Uhr Bustransfer von Tutzing nach München Hauptbahnhof</p>

Konferenz-Team:

Dr. Wolfgang Quaisser, Akademie für Politische Bildung, Tutzing
Dr. Johanna Deimel, Südosteuropa-Gesellschaft, München
Viktoria Somogyi, Südosteuropa-Gesellschaft, München

Konferenzort:

Akademie für Politische Bildung ; Buchensee 1 (Hauptstraße), 82327 Tutzing
Telefon: +49 (0)8158/256-0; Fax: +49 (0)8158/256-51, www.apb-tutzing.de